

1. Schachgipfel 2022 in Magdeburg

Vom **12. – 24. August 2022** fand im Maritim-Hotel Magdeburg der **Schachgipfel 2022** statt. Zum ersten Mal seit 2019 konnten wir Schachinteressierten wieder die Möglichkeit bieten, die Turniere live vor Ort mitzuverfolgen, was auch rege genutzt wurde. Ferner gab es für das Masters eine **Live-Kommentierung** von GM Klaus Bischoff und Gernot "Gunny" Leusch, die auf schachdeutschland.tv übertragen wurde aber auch in einem separaten Raum vor Ort mitverfolgt werden konnte.

Neuer **Deutscher Meister** ist der erst 14-jährige **FM Leonardo Costa** vom Münchner SC 1836. Nach einer Niederlage in der Auftaktrunde erzielte er 7 aus 8 und verwies **FM Jonas Roseneck** und den vor der Schlussrunde führenden **IM Ashot Parvanyan** auf die Plätze zwei und drei.



v.l.n.r. IM Ashot Parvanyan (3.), FM Leonardo Costa (1.), FM Jonas Roseneck (2.)

DEM 2022

Bei den Frauen setzte sich die Favoritin **FM Lara Schulze** vom SV Werder Bremen durch. **WIM Annmarie Mütsch** und **WGM Carmen Voicu-Jagodzinsky** belegten die Plätze zwei und drei.

DFEM 2022



v.l.n.r. WIM Annmarie Mütsch (2.), FM Lara Schulze (1.), WGM Carmen Voicu-Jagodzinsky (2.)

Alter und neuer **Deutscher Meister im Blitzschach** ist **GM Matthias Blübaum** von den SF Deizisau. Er siegte überlegen vor Leistungssportreferent **GM Gerald Hertneck** und **IM Roven Vogel** und sicherte sich seinen dritten Titel in Folge.



v.l.n.r. IM Roven Vogel (3.), GM Matthias Blübaum (1.), GM Gerald Hertneck (2.), Bundesturnierdirektor Gregor Johann

DBEM 2022

Die Blitzmeisterschaft der Frauen wurde wegen der Überschneidung mit der Europameisterschaft schon am Wochenende zuvor ausgetragen. In einem spannenden Finish setzte sich **WGM Tatjana**

Melamed (Aufbau Elbe Magdeburg) gegen **IM Elisabeth Pähtz** durch und gewann ihre erste Deutsche Blitzmeisterschaft. Dritte wurde **WIM Anmarie Mütsch**.

[DFBEM 2022](#)



v.l.n.r. Hauptschiedsrichterin **Sandra Schmidt**, **IM Elisabeth Pähtz** (2.), **WGM Tatjana Melmed** (1.), **WIM Anmarie Mütsch** (2.), Botschafterin des Frauenschachs **WFM Dr. Anita Stangl**

Neuer Deutscher Pokalsieger ist nach 5 Siegen aus 5 Spielen **FM Thilo Ehmman** von den SF Sasbach. Er besiegte im Finale **Sebastian Mür**. Den dritten Platz belegt **FM Tom-Frederic Woelk**.



V.l.n.r. Pokalsieger **FM Thilo Ehmman**, Pokal-Turnierleiter **Thomas Wiedmann** und **IM Gernot Gauglitz** vom Hauptsponsor **UKA**

[DPEM 2022](#)

Bei der DEM konnten vier FIDE-Meister eine IM Norm erspielen: **Leonardo Costa**, **Jonas Roseneck**, **Lukas Schulz** und **Nils Richter**.

Beim Schachgipfel wurden auch drei Normen zum Internationalen Schiedsrichter erzielt. Die FIDE-Schiedsrichter **San-**

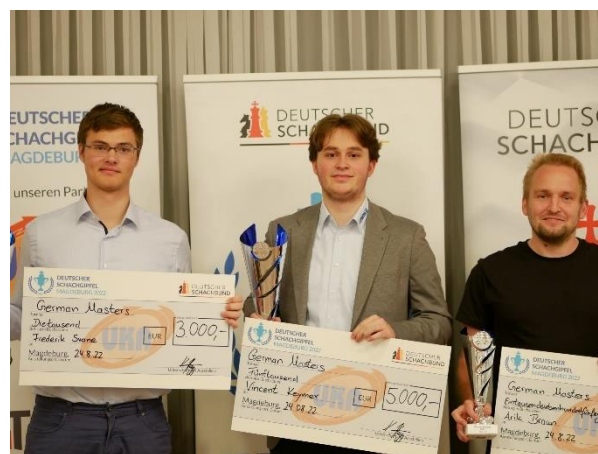
dra Schmidt, **Harald Koppen** und **Roland Katz** haben einen weiteren Schritt zur Erringung des höchsten Schiedsrichtertitels gemacht.



IA-Normen für (v.l.n.r.) **Harald Koppen**, **Sandra Schmidt** und **Roland Katz**

Aufgrund der Schacholympiade begann das **German Master 2022** ein paar Tage später und beschloss am gestrigen Mittwoch den Schachgipfel 2022.

Es siegte **GM Vincent Keymer**, der von Beginn an führte und auch in der letzten Runde seinen schärfsten Verfolger, **GM Frederik Svane**, auf Distanz hielt. Dritter wurde **GM Arik Braun**.



v.l.n.r. **GM Frederik Svane** (2.), **Gm Vincent Keymer** (1.), **GM Arik Braun** (3.)

[German Masters 2022](#)

Alle Bilder in diesem Bericht: **DSB** (Paul Meyer-Dunker und Frank Hoppe)

2. Deutsche Schnellschachmeisterschaft

Die **Deutschen Meisterschaften im Schnellschach** (DSEM/DFSEM) finden am **24./25. September 2022** zusammen

mit der erstmals ausgetragenen **Deutschen Schnellschach-Amateurmeisterschaft** (DSSAM) in **Göttingen** statt. Der Meldetermin für die Landesverbände rückt näher (**1. September 2022**). Ich bitte alle Landesspielleiter, die den Termin nicht halten können, mit mir Kontakt aufzunehmen und mitzuteilen, **wann die Meldung erfolgen kann**.

[Teilnehmerliste der DSEM](#)

[Turnierseite der DSSAM](#)

[Teilnehmerliste der DSSAM](#)

3. Bundeskongress in Ulm

Im Anhang zu dieser Spielleiterinformation finden Sie meinen **Rechenschaftsbericht** zum **außerordentlichen Bundeskongress des Deutschen Schachbundes** am 15. Oktober 2022 in Ulm.

4. Sitzung der Bundesspielkommission

Im Rahmen des Galaabends beim Schachgipfel wurden auch die neuen Termine der DSAM veröffentlicht. Am Wochenende um den **8. Januar 2023** soll wieder ein Turnier in **Potsdam** stattfinden. Daher bietet es sich an, die **turnusgemäße Sitzung der Bundesspielkommission** wie schon 2020 dort durchzuführen. Ich werde nach dem Bundeskongress in Ulm zu einer Videokonferenz einladen, in der wir diese Sitzung planen und auch über die Austragungsform und den Austragungsort entscheiden.



Bericht des Bundesturnierdirektors zum außerordentlichen Bundeskongress des Deutschen Schachbundes in Ulm 2022

Bundesturnierdirektor Gregor Johann, Bahnstraße 45, 19322 Wittenberge

Tel.: 0160 / 9062 9544 – E-Mail: bundesturnierdirektor@schachbund.de

20. August 2022

Liebe Schachfreundinnen, liebe Schachfreunde,

nachfolgend finden Sie meinen Tätigkeitsbericht für den Zeitraum vom letzten ordentlichen Bundeskongress im Juni 2021 bis heute. Seit dem letzten ordentlichen Bundeskongress habe ich 14 Spielleiterinfos veröffentlicht, deren Inhalte auch den wesentlichen Teil dieses Berichts bilden. Die Bundesspielkommission hat in diesem Zeitraum 6 Videokonferenzen durchgeführt. Die Auswirkungen der Pandemie auf den Spielbetrieb waren auch 2021/2022 noch zu spüren. Dennoch konnten wir seit Beginn der Pandemie nahezu alle Bundesturniere wie geplant durchführen. Lediglich die Deutsche Pokal-Mannschaftsmeisterschaft und die Deutsche Mannschaftsblitzmeisterschaft mussten einmal ausfallen. Die Saison 2019/2020 wurde bis 2021 verlängert. Dass der Spielbetrieb in dieser schwierigen Zeit aufrechterhalten werden konnte, ist in erster Linie vielen engagierten Vereinen zu verdanken, die als Ausrichter von Turnieren oder Gastgeber von Mannschaftskämpfen viele Mühen auf sich genommen haben. Ich bin froh, für die Bundesturniere auf diese Schachfreundinnen und Schachfreunde zählen zu können.

Ich bedanke mich beim **Präsidium** des Deutschen Schachbundes für die gute Zusammenarbeit. Insbesondere möchte ich dem Vizepräsidenten Sport, **Ralph Alt**, Dank für die großartige Unterstützung des Spielbetriebs in vielfältiger Weise aussprechen. Herzlichen Dank auch an die **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle**, die nicht nur aber insbesondere beim Schachgipfel den Spielbetrieb unterstützt haben. Ebenso gebührt den **Mitgliedern der Bundesspielkommission** und den Leitern der Bundesligen **Jürgen Kohlstädt, Ralph Alt, Thomas Wiedmann** (zugleich Leiter der Pokalwettbewerbe), **Frank Strozewski** und **Michael Voss** großer Dank. Auch die Zusammenarbeit mit dem Frauenreferat (**Dan-Peter Poetke, Alisa Frey, Sandra Schmidt, Roland Katz**), den Referenten für die Dopingbekämpfung (**Dr. Thomas Wessendorf**) und Inklusion (**Gert Schulz**), dem Schachbundesliga e.V. (Präsidium mit **Markus Schäfer, Ulrich Geilmann, Detlef Wickert** und **Jürgen Kohlstädt**) und der Deutschen Schachjugend e.V. (Nationaler Spielleiter **Harald Koppen**) war erneut ausgezeichnet.

Im Folgenden gehe ich auf einige Aktivitäten des Berichtszeitraums detaillierter ein. Da sich der Schachgipfel 2022 mit der Abgabefrist für diesen Bericht überschneidet, werde ich auf diese Meisterschaften in meinem nächsten Bericht zum Bundeskongress 2023 eingehen.

1. Schachgipfel 2021 – DEM / DPEM / DBEM

Im Zeitraum vom 22. Juli bis 1. August 2021 fand in Magdeburg der **Schachgipfel des Deutschen Schachbundes** statt. Die Veranstaltung bedeutete für viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Rückkehr zum over-the-board Schach nach langer Durststrecke. Dank der hervorragenden Vorbereitung und Begleitung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle konnte der Gipfel auch unter Coronabedingungen professionell durchgeführt werden. Einziger Wermutstropfen war, dass Schachinteressierte die Partien nicht im Turniersaal verfolgen konnten, da die Auflagen der Behörden dies nicht zugelassen haben.

Bei der Deutschen Einzelmeisterschaft taten sich die erfahrenen Großmeister schwer und auf dem Treppchen landeten hinter dem neuen Deutschen Meister **IM Jonas Rosner** mit **FM Frederik Svane** und **FM Tobias Kölle** zwei Jugendspieler. Beide konnten, ebenso wie der Greifswalder **Marius Fromm**, eine IM-Norm erzielen.



v.l.n.r. FM Tobias Kölle (3.), Deutscher Meister IM Jonas Rosner, FM Frederik Svane (2.)

Auch bei der Deutschen Pokalmeisterschaft setzte sich der Favorit durch. Neuer Titelträger ist **IM Jonathan Carlstedt**, der nach vier Siegen in den ersten vier Runden im Finale gegen **FM Daniel Malek** in den Blitzentscheid musste und diesen mit 1,5:0,5 für sich entschied.



Deutscher Pokalsieger IM Jonathan Carlstedt

Zum Abschluss des Schachgipfels wurden am 1. August die Blitz-Einzelmeisterschaften ausgetragen. Im starken 30er-Feld mit 22 Titelträgern und einem Blitz-ELO Schnitt von fast 2400 machten die Deutschen Nationalspieler das Rennen unter sich aus. Mit knappem Vorsprung in der Zweitwertung siegte **GM Matthias Blübaum** vor **GM Daniel Fridman** und **GM Rasmus Svane**.



v.l.n.r. IM Robert Baskin (5.), GM Dmitrij Kollars (4.), GM Rasmus Svane (3.), GM Daniel Fridman (2.), GM Matthias Blübaum (1.)

Beim Schachgipfel konnten sieben Schiedsrichterkolleginnen und -kollegen eine Schiedsrichternorm erwerben:



v.l.n.r. Roland Katz (FA-Norm), Ingrid Lauterbach (FA-Norm), Brigitte Große-Honebrink (IA-Norm), Guido Springer (IA-Norm), Gregor Johann. Es fehlen: Claudia Münstermann (IA-Norm), Harald Koppen (FA-Norm), Dr. Matthias Dämmig (FA-Norm)

Die Bilder zu diesem Bericht wurden von **Arne Jachmann** und **Frank Hoppe** zur Verfügung gestellt.

2. Deutsche Mannschaftsblitzmeisterschaft 2021

Am Sonntag, 10. Oktober 2021, fand in Wissen an der Sieg die **37. Deutsche Mannschaftsmeisterschaft im Blitzschach** statt. Das Kulturwerk Wissen, eine zu einer Eventlocation umgebaute ehemalige Werkshalle, bot den optimalen Rahmen für diese Titelnkämpfe, die aufgrund der Pandemie zweimal verschoben werden mussten. Bürgermeister Berno Neuhoff begrüßte die 115 Teilnehmerinnen und Teilnehmer und freute sich, ein so hochkarätiges Aufgebot im Westerwald empfangen zu können. Klarer Favorit war das Bundesligateam der **SF Deizisau**, die mit den Großmeistern **Vincent Keymer**, **Georg Meier**, **Gata Kamsky** und **Rustem Dautov** top besetzt waren. Die Württemberger ließen auch nichts anbrennen und konnten sich in allen 25 Wettkämpfen durchsetzen. **Meier**, **Kamsky** und **Dautov** sicherten sich zudem die Brettpreise an den Brettern 2, 3 und 4. An Brett 1 aber stellte ein 17-jähriger Kadernspieler die Konkurrenz in den Schatten. **FM Tobias Kölle** vom **TSV Schönaich**, der vor wenigen Wochen bei der Deutschen Meisterschaft eine IM-Norm um einen Punkt übererfüllte, siegte am Spitzenbrett vor **GM Vincent Keymer** und dem Blitzspezialisten **IM Ilja Schneider** vom HSK Lister Turm.

Hinter den **SF Deizisau** sicherte sich der **Münchener SC 1836** mit einem starkem Endspurt die Vizemeisterschaft, der **FC St. Pauli** wurde Dritter. Der **FC Bayern München** und der **HSK Lister Turm** sicherten sich als Vierter und Fünfter die Qualifikation für die nächste Meisterschaft.

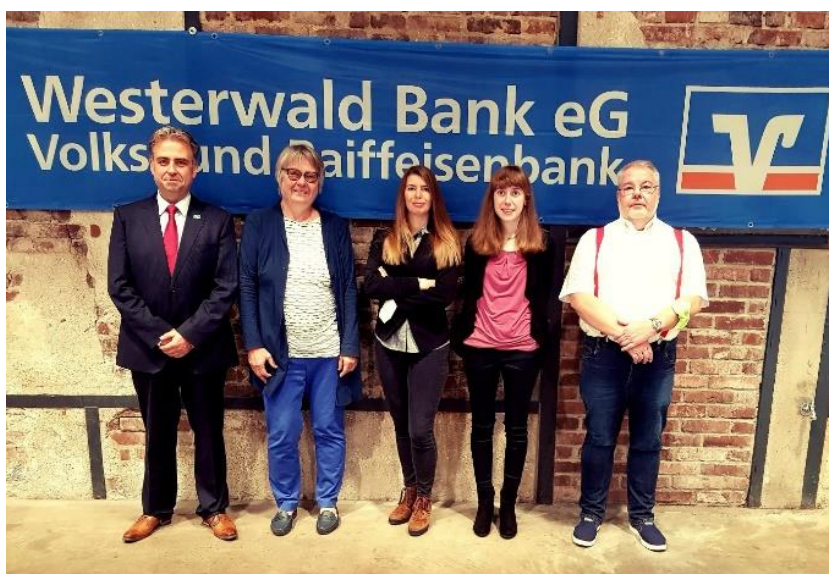
Schiedsrichterin **Ingrid Lauterbach** erzielte bei der Meisterschaft ihre dritte und letzte Norm zur FIDE-Schiedsrichterin und hat inzwischen den Titel erhalten.

Bei der Siegerehrung lobte die langjährige Rheinland-Pfälzische Gesundheitsministerin und jetzige Fraktionsvorsitzende **Sabine Bätzing-Lichtenthäler** die hervorragende Organisation der Veranstaltung durch den Schachkreis Altenkirchen. Dem kann ich mich nur anschließen.

[Ergebnisse DBMM](#)



Der neue Deutsche Blitz-Mannschaftsmeister SF Deizisau: v.l.n.r. Fraktionsvorsitzende im Rheinland-Pfälzischen Landtag Sabine Bätzing-Lichtenthäler, GM Rustem Dautov, GM Vincent Keymer, GM Georg Meier, GM Gata Kamsky, Bundesturnierdirektor Gregor Johann, Bürgermeister Berno Neuhoff



Das SR-Team v.l.n.r.: Gregor Johann, Ingrid Lauterbach, Sandra Schmidt, Estelle Morio, Peter Hoffmann

3. Deutsche Mannschaftsblitzmeisterschaft 2022

Der **Düsseldorfer SK 14/25** hat am 17. Juli 2022 die 38. Deutsche Mannschaftsmeisterschaft im Blitzschach in Wittenberge gewonnen. Nach schwachem Start mit einem Sieg, einem Unentschieden und zwei Niederlagen ließen die Rheinländer nichts mehr anbrennen und gewannen danach alle Spiele. Sie verwiesen den **HSK Lister Turm** und **SK König Tegel** auf die Plätze zwei und drei. **Frank Hoppe** hat einen schönen [Bericht](#) über die Meisterschaft und die am Vortag an gleicher Stelle ausgetragenen Norddeutsche Mannschaftsblitzmeisterschaft geschrieben.



Deutscher Meister Düsseldorfer SK: Guido Springer (Präsident LSVMV), FM Marcel Harff, IM Lars Stark, GM Andrej Orlov, IM Francesco de Gleria und Michael Fuhr (Präsident LSBB); Foto: Sandra Schmidt

Leider gab es kurzfristig einige, z.T. corona-bedingte Absagen, so dass nur 23 der möglichen 26 Teams am Start waren. Dennoch konnte sich das Teilnehmerfeld mit 6 GMs, 19 IMs und 25 FMs sehen lassen. Vielen Dank an die **Stadt Wittenberge** und die Organisatoren **SF Schwerin**, **Carsten Dittrich** und **Wolfgang Westphal**.

4. Deutsche Schnellschachmeisterschaften 2021

Die **47. Deutsche Meisterschaften im Schnellschach** wurde am 25./26. September in **Lübeck** ausgetragen. **GM Rasmus Svane** ist der neue Titelträger. Er wurde seiner Favoritenrolle mit dem optimalen Ergebnis von 9 aus 9 eindrucksvoll gerecht und verwies **Martin Heider** (Rheinland-Pfalz) und **Jakob Leon Pajeken** (Schleswig-Holstein) auf die Plätze zwei und drei.



v.l.n.r. Bundesturnierdirektor Gregor Johann, Martin Heider (2.), GM Rasmus Svane (1.), IM Jakob Leon Pajeken (2.), DSB-Präsident Ullrich Krause

Das Turnier wurde vom Schachverband Schleswig-Holstein sehr gut organisiert. Weitere Informationen zum Turnier sind dem [Bericht](#) zu entnehmen.

Die einzelnen Ergebnisse finden Sie auf

[Ergebnisse DFSEM](#) und

[Ergebnisse DSEM](#)

[Live-Ticker von Ullrich Krause](#)

5. 2. Schach-Bundesliga

Die verlängerte Saison 2019/2021 konnte schließlich im August 2021 beendet werden. Trotz zweier Rückzüge war es aus meiner Sicht die sportlichste Lösung, die Entscheidung am Brett herbeizuführen, statt mit ebenso diskutierten Abbrüchen und Wertungen mithilfe mathematischer Methoden die Meister und Absteiger zu ermitteln. Auch die Folgesaison 2021/2022 blieb nicht frei von Einflüssen durch die Pandemie. Der Start der ohnehin kompakt im 1. Halbjahr 2022 geplanten Spielzeit verzögerte sich pandemiebedingt bis zum März 2022. Danach konnte aber wie geplant gespielt werden und die Saison endete im Juli 2022. Die Meldefristen für die kommende Saison 2022/2023 mussten gegenüber dem normalen Schema nur leicht nach hinten verschoben werden und wir gehen davon aus, dass in den folgenden Spielzeiten wieder zu den ursprünglichen Terminen zurückgekehrt werden kann.

Ein Ausschuss zur **Reform der 2. Schach-Bundesliga** hat seine Ergebnisse der Bundesspielkommission präsentiert. Der Bundeskongress wird nun über zwei Alternativen abstimmen. Näheres ist den Anträgen und beiliegenden Erläuterungen zu entnehmen.

6. Pokalwettbewerbe

Für die Deutsche Pokal-Einzelmeisterschaft und die Deutsche Pokal-Mannschaftsmeisterschaft zeichnete sich auch in dieser Spielzeit wieder **Thomas Wiedmann** gewohnt souverän verantwortlich. Die Ergebnisse des Einzelpokals wurden bereits oben (Schachgipfel 2021) dargestellt.

Der **Mannschaftspokal 2020** konnte nach mehreren, pandemiebedingten Verschiebungen schließlich im Juli 2021 mit der Endrunde in Kirchweyhe (Teilnehmer: OSG Baden-Baden, SF Deizisau, SK Kirchweyhe und SG Leipzig) beendet werden. Es siegten die **SF Deizisau** durch ein 2,5:1,5 im Finale gegen den Gastgeber **SK Kirchweyhe**.

Beim **Mannschaftspokal 2022** fand die Endrunde Mitte Juli 2022 in Baden-Baden statt. Die **OSG Baden-Baden** sicherte sich durch ein 2,5:1,5 gegen den **SK Kirchweyhe** den Titel. Seit dieser Saison sind die Ergebnisse der DPMM auch im [Ergebnisdienst des Deutschen Schachbundes](#) zu finden.

7. Schiedsrichterwesen

Als Mitglied der Schiedsrichterkommission nahm ich an Videokonferenzen der Kommission teil und war als Referent bei einem **FIDE-Schiedsrichter-Lehrgang** in **Ruit** und einer Ausbildung von **Nationalen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern** im Rahmen der Deutschen Jugendmeisterschaft in **Willingen** tätig.



NSR-Lehrgang in Willingen



FSR-Lehrgang in Ruit

8. Gemeinsame Kommission Schachbundesliga

Turnusgemäß wechseln sich im Vorsitz der gemeinsamen Kommission der Präsident des Schachbundesliga e.V., Markus Schäfer, und ich ab. Hauptaufgabe im vergangenen Jahr war die Festlegung der Termine für die **Bundesliga-Saison 2022/2023**. Der von mir eingereichte Vorschlag, der auch zwei Ersatztermine enthielt, wurde in E-Mails und einer Videokonferenz diskutiert und leicht modifiziert beschlossen. Im Kürze startet die Planung für die **Saison 2023/2024**.

9. Schachbundesliga e.V.

Als Vertreter des Deutschen Schachbundes habe ich an mehreren Online-Mitgliederversammlungen und einer Präsenzsitzung (in Berlin) des Schachbundesliga e.V. teilgenommen.

10. Dopingbekämpfung

Beim Schachgipfel 2021 wurden Dopingkontrollen bei mehreren Spielerinnen und Spielern durchgeführt. Alle Ergebnisse waren negativ. Der Referent des DSB für die Doping-Bekämpfung, **Dr. Thomas Wessendorf**, informierte alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer über die Maßnahmen zur Dopingbekämpfung und beantwortete Fragen der Aktiven. 2021 wurde ein neuer NADA-Code, der die Version aus 2015 ablöst, veröffentlicht. Diese Änderung wurden von mir in die Spielvereinbarungen eingearbeitet und die neue Version an die verschiedenen Turnierleiter verteilt.

Beim Schachgipfel 2022 wurden ebenfalls Dopingkontrollen durchgeführt. **Dr. Thomas Wessendorf** war vor Ort in Magdeburg, hat die Kontrollen begleitet und aktuelle Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer beantwortet. Dies war aus meiner Sicht sehr hilfreich.

Bei der Ende September anstehenden Deutschen Meisterschaft im Schnellschach in Göttingen sind erneut Kontrollen geplant.

11. FIDE Rules Commission

Als Mitglied der **FIDE-Regelkommission** nahm ich an verschiedenen Online-Kommissionssitzungen teil. Hauptthema war die Beratung über die geplanten Änderungen der FIDE-Schachregeln. Diese wurden dem FIDE-Kongress 2022 zur Beschlussfassung vorgelegt.

Zum Jahresbeginn **2022** gab es einige Änderungen in FIDE-Regularien. Wichtig für die Spielerinnen und Spieler der Deutschen Schachmeisterschaft ist, dass bei Titelbeantragungen (GM, IM, WGM, WIM) künftig ein Turnier nach Schweizer System enthalten sein muss, an dem mindestens 40 Spielerinnen/Spieler teilgenommen haben. Daher habe ich bei der DEM 2022 hinreichend viele Freiplätze vergeben, damit wir über dieser Schwelle liegen.

12. Ausblick

Zum Zeitpunkt dieses Berichts läuft der **Schachgipfel 2022** im Maritim Hotel in Magdeburg. Erstmals seit zwei Jahren gibt es keine pandemiebedingten Einschränkungen und Zuschauerinnen und Zuschauer sind bei allen Turnieren erlaubt.

Am letzten Septemberwochenende finden in Göttingen die **Deutschen Schnellschachmeisterschaften** (allgemeines Turnier und Frauenturnier) statt. In Zusammenarbeit mit der Referentin für Breiten- und Freizeitsport, **Sandra Schmidt**, und dem **Niedersächsischen Schachverband** organisieren wir parallel eine Deutsche Schnellschach-Amateurmeisterschaft ([DSSAM](#)) nach dem Vorbild der Deutschen Schach-Amateurmeisterschaft. Hierfür liegen bereits knapp 200 Anmeldungen vor.

Für die **Deutsche Mannschaftsmeisterschaft im Blitzschach 2023** gibt es bereits zwei Bewerbungen (Erkenschwick und Dinslaken). Für die **Schnellschachmeisterschaften 2023** wird noch ein Ausrichter gesucht. Eine erneute parallele Austragung der DSSAM wird angestrebt.

Dem Bundeskongress liegt ein Entwurf zur **Satzungsreform** vor, der auch größere Auswirkungen auf den Spielbetrieb hat. Mit der geplanten mehrstufigen Hierarchie der Spielkommissionen habe ich mich bereits [in meinem letzten Rundschreiben](#) kritisch auseinandergesetzt. Sollten diese und die Neustrukturierung Präsidium/Referenten so beschlossen werden, wird zu diskutieren sein, wie die zukünftige Zusammenarbeit der zuständigen Personen (Vizepräsident Spielbetrieb, Referenten) und Kommissionen gestaltet wird, ohne dass Aufwand, Komplexität und Dauer von Entscheidungsfindungen unnötig vergrößert werden.

Viele Grüße und alles Gute



Gregor Johann, Bundesturnierdirektor

Anlage: Turnierresultate

48. Deutsche Meisterschaft im Blitzschach

Termin: 1. August 2021

Ort: Maritim Hotel, Otto-von-Guericke-Straße 87, 39104 Magdeburg

Schiedsrichter: IA Gregor Johann, FA Brigitte Große-Honebrink, FA Guido Springer, NSR Sandra

Schmidt, NSR Harald Koppen, NSR Roland Katz, NSR Dr. Matthias Dämmig

Rg.	Snr		Name	Land	EloI	EloN	Verein/Ort	Pkt.	SBB	Siege
1	25	GM	Blübaum Matthias	GER	2685	2676	SF Deizisau	24	340	21
2	26	GM	Fridman Daniel	GER	2623	2599	SV Mülheim-Nord 1931	24	336	22
3	23	GM	Svane Rasmus	GER	2669	2620	Hamburger SK von 1830	23	296,8	22
4	13	GM	Kollars Dmitrij	GER	2576	2624	SF Deizisau	22	269,5	20
5	30	IM	Baskin Robert	GER	2462	2380	Wiesbadener SV 1885	20	253,5	18
6	7	IM	Schneider Ilja	GER	2438	2442	HSK Lister Turm	20	254,8	17
7	16	IM	Zelbel Patrick	GER	2509	2443	SV Mülheim-Nord 1931	18	229	15
8	17	FM	Barzen Pascal	GER	2437	2325	SG Trier	18	222,3	15
9	12	FM	Stein Robert	GER	2438	2298	SG 1871 Löberitz	17	238,8	10
10	29	FM	Riehle Marco	GER	2505	2343	SF Sasbach e.V.	17	213	14
11	8	GM	Baldauf Marco	GER	2473	2520	Sfr. Berlin 1903	16	219	12
12	18	IM	Kopylov Michael	UKR	2325	2380	SK Norderstedt von 1975	16	192	11
13	3		Vuckovic Zarko	GER	2357	2263	SF Augsburg	15	194	14
14	1	FM	Kölle Tobias	GER	2364	2283	TSV Schönaich	15	192,3	11
15	21	IM	Pajeken Jakob Leon	GER	2231	2298	SK Doppelbauer Kiel von 1910	15	193,5	12
16	2	IM	Carlstedt Jonathan	GER	2453	2436	SAbt SV Werder Bremen	13	177	11
17	9		Schulze Torben Dr.	GER	2365	2282	HSK Lister Turm	13	160,5	8
18	27	IM	Richter Christian	GER	2357	2290	SAbt SV Werder Bremen	13	158	9
19	5	IM	Langrock Hannes	GER	2353	2327	ESV Nickelhütte Aue	12	150,5	7
20	19		Frischmann Rick	GER	2365	2339	SC Caissa Schwarzenbach	12	146,8	11
21	24	FM	Hirneise Jens	GER	2350	2298	SC Böblingen 1975	12	133,8	8
22	4	FM	Schulz Karsten	GER	2298	2269	SF Schwerin	11	132,3	6
23	15		Kopylov Daniel	GER	2346	2355	TuRa Harksheide von 1945	11	143	5
24	28		Burian Simon	GER	2118	2136	SK König Plauen	11	128,3	8
25	22	FM	Vuckovic Aleksandar	GER	2359	2334	SF Augsburg	11	127,8	7
26	10	FM	Reichmann Hendrik	GER	2357	2317	SF Schwerin	10	123	6
27	20		Commercon Simon	GER	2268	2264	SG Speyer-Schwegenheim 2012	9,5	129,8	5
28	14		Dauner Benedikt	GER	2263	2123	SF Forst 1971	9,5	120,5	7
29	11	FM	Lentrodt Thomas	GER	2265	2218	FC Bayern München	8	94,75	5
30	6		Schefflein Richard	GER	2243	2171	Randspringer Bad Salzung	7,5	93	5

92. Deutsche Schachmeisterschaft

Termin: 25. – 31. Juli 2021

Ort: Maritim Hotel, Otto-von-Guericke-Straße 87, 39104 Magdeburg

Schiedsrichter: IA Gregor Johann, FA Claudia Münstermann, FA Guido Springer

Rg.	Snr		Name	Land	EloI	EloN	Verein/Ort	Pkt.	ELO-Ø	Buho
1	8	IM	Rosner Jonas	GER	2434	2431	SK 1926 Ettlingen	7	2374	46
2	7	FM	Svane Frederik	GER	2438	2451	Lübecker SV von 1873	7	2348	47,5
3	25	FM	Kölle Tobias	GER	2312	2283	TSV Schönaich	6	2419	46
4	1	GM	Kunin Vitaly	GER	2567	2586	Freibauer Mörlenbach-Birkenau	6	2392	44
5	4	IM	Feuerstack Aljoscha	GER	2473	2456	FC ST. Pauli 1910 SAbt	6	2373	48,5
6	16	FM	Braun Georg	GER	2375	2374	SK Bebenhausen 1992	6	2319	43,5
7	5	IM	Krassowizkij Jaroslaw	GER	2448	2437	TSV Schönaich	5,5	2360	46,5
8	11	FM	Roseneck Jonas	GER	2401	2358	SG Aufbau Elbe Magdeburg	5,5	2331	41,5
9	10	FM	Hess Max	GER	2413	2359	SC Garching 1980	5,5	2304	40
10	22		Fromm Marius	GER	2326	2267	Greifswalder SV	5	2436	46
11	21	IM	Pajeken Jakob Leon	GER	2328	2333	SK Doppelbauer Kiel von 1910	5	2412	47
12	3	GM	Stern René	GER	2517	2493	SK König Tegel 1949	5	2395	45,5
13	14	FM	Krastev Alexander	GER	2380	2378	SG Solingen	5	2354	44
14	20	FM	Ehmann Thilo	GER	2342	2337	SF Sasbach	5	2347	41
15	6	GM	Enders Peter	GER	2447	2422	Erfurter SK	5	2324	38
16	17		Wachinger Nikolas	GER	2355	2332	SAbt SV Werder Bremen	5	2312	37
17	27	FM	Kolb Tobias	GER	2307	2275	SC 1868 Bamberg	5	2309	43,5
18	9	FM	Muckle Julius	GER	2423	2397	SK 1912 Ludwigshafen	5	2294	42
19	2	GM	Poetsch Hagen	GER	2525	2540	SC Heusenstamm	4,5	2361	44
20	23	FM	Neyman Igor	GER	2325	2309	Stuttgarter SF 1879	4,5	2295	39
21	28	FM	Gutkin Ilya	GER	2304	2222	Krefelder SK Turm 1851	4,5	2281	38,5
22	30	FM	Nguyen Alex Dac-Vuong	GER	2298	2215	SG Leipzig	4	2358	44,5
23	29	FM	Schulz Karsten	GER	2302	2269	SF Schwerin	4	2355	42
24	18	FM	Colbow Collin	GER	2353	2312	SAbt SV Werder Bremen	4	2315	39,5
25	24	FM	Vöge Tobias	GER	2324	2303	HSK Lister Turm	4	2313	35
26	19	GM	Pähtz Thomas	GER	2350	2258	Erfurter SK	4	2299	41
27	26	FM	Dobrikov Marco	GER	2311	2274	SV Hockenheim	4	2295	39
28	38		Matthes Aaron	GER	2035	2015	SC Oranienburg	4	2287	37
29	13	FM	Stork Oliver	GER	2394	2338	SV Oberursel	4	2261	39
30	34	FM	Lampe Dirk	GER	2160	2140	Lübecker SV von 1873	4	2228	30,5
31	33		Schulte Felix	GER	2162	2149	USV Halle	3,5	2374	43,5
32	36		Laux Dominik	GER	2085	2131	SV 1920 Hofheim	3,5	2287	37
33	15	IM	Belezky Alexander	GER	2377	2361	FC Bayern München	3,5	2143	28,5
34	31	FM	Biastrich Bennet	GER	2266	2233	SG Aufbau Elbe Magdeburg	3	2314	39,5
35	35		Geue Niklas	GER	2121	2190	USC Magdeburg	3	2274	36
36	32		Niering Martin	GER	2200	2191	SV Rochade Magdeburg 96	2,5	2269	33
37	37		Kuhn Patrick	GER	2073	2084	SC Turm Illingen	2,5	2256	34
38	39		Dyballa Gerhard	GER	1960	1862	Dt. Blinden- und Sehbehinderten-SB	0,5	2256	33,5
39	12	GM	Siebrecht Sebastian	GER	2394	2350	Sfr. Essen-Katernberg	0	2200	27

Endrunde der Deutschen Schach-Pokalmeisterschaft 2021

Termin: 29. – 31. Juli 2021

Ort: Maritim Hotel, Otto-von-Guericke-Straße 87, 39104 Magdeburg

Schiedsrichter: IA Thomas Wiedmann, NSR Sandra Schmidt

Rg.	Snr		Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Buho	BuhoS	Siege
1	1	IM	Carlstedt,Jonathan	GER	2442	SAbt SV Werder Bremen	5	15,5	81,5	4
2	22	FM	Malek,Daniel	GER	2348	SK Zehlendorf e.V.	4	15,5	72,5	2
3	16	FM	Hourigan,Gerrit	GER	2268	SF Hamburg e.V. 1934	4	14,5	74	4
4	29		Hinrichs,Paul	GER	2203	SK Bingen	4	13	65	3
5	20	IM	Langrock,Hannes	GER	2352	ESV Nickelhütte Aue	4	10,5	79	4
6	8	CM	Tiarks,Jann-Christian	GER	2104	SC Empor Potsdam 1952 e.V.	3,5	13	73	2
7	14	CM	Eichstaedt,Mirko	GER	2236		3,5	11,5	62,5	3
8	12	FM	Weber,Samuel	GER	2288	SV Oberursel	3	17,5	69,5	1
9	15		Bosselmann,Tom Linus	GER	2037	Lübecker SV von 1873	3	16	59	1
10	6		Müer,Sebastian	GER	2240	SK Union Oldenburg	3	14	66,5	2
11	17		Uphoff,Lennart	GER	2136	FC Mintraching	2,5	16,5	61,5	2
12	19		Schroeder,Torsten	GER	2157	SSG Lübbenau e.V.	2,5	14,5	58,5	2
13	27		Chassard,Cedric	GER	1971	SC Caissa Schwarzenbach	2,5	12,5	68,5	1
14	7		Bracker,Arne	GER	2264	Hamburger SK von 1830 eV	2,5	12,5	64	2
15	2		Cofmann,Veaceslav	GER	2283	SC Eppingen	2,5	11	65	2
16	24		Falk,Kristoffer	GER	2064	Ilmenauer SV	2,5	10	68,5	2
17	30		Fischer,Edwin	GER	2151	SV Eiche Reichenbrand	2,5	9,5	64,5	2
18	21		Görgens,Michael	GER	2057	Union 1861 Schönebeck	2,5	9,5	54	2
19	9		Reck,Moritz	GER	2120	TSV Schönaich	2	19	63,5	1
20	23		Klotz,Simon	GER	1982	SK Meßkirch	2	12	57	2
21	25	CM	Hansch,Torsten	GER	2096	Stendaler SK	2	12	50	2
22	26		Meyer-Dunker,Paul	GER	2112	SC Friesen Lichtenberg e.V.	2	11	61	1
23	4		Bauer,Leon	GER	1976	SV Neustadt b. Coburg	2	10,5	60	2
24	13	FM	Laubsch,Bernd	GER	2302	Post SV Uelzen	1,5	14	52,5	1
25	5		Mährlein,Christoph,Dr.	GER	2068	SC Pforzheim 1906	1,5	13,5	50	1
26	18		Meyer,Thomas	GER	1933	VfB 1919 Vacha	1	12	57,5	1
27	10		Celmer,Ole	GER	1955	Think Rochade - SC HRO	1	10	53,5	1
28	3		Sulzbacher,Kurt	GER	1687	SG Donautal Tuttlingen	1	9	50,5	1
29	11		Schwab,Thomas	GER	2016	SV Mendig-Mayen e.V.	1	8	48,5	1
30	28		Sonntag,Sven	GER	1961	Möllner SV	1	7	54	1

47. Deutsche Meisterschaft im Schnellschach

Termin: 25. – 26. September 2021

Ort: Stadthalle Hotel Hanseatischer Hof, Wisbystraße 7-9, 23558 Lübeck

Schiedsrichter: IA Gregor Johann, NSR Sandra Schmidt, NSR Finn-Christopher Petersen

Rg.	Snr		Name	Land	EloI	EloN	Verein/Ort	Pkt.	Buho	SBB	Siege
1	1	GM	Svane Rasmus	GER	2640	2622	Hamburger SK von 1830	9	46,5	46,5	9
2	3		Heider Martin	GER	2434	2353	SC Herxheim	6,5	52	34	5
3	49	IM	Pajeken Jakob Leon	GER	2018	2358	SK Doppelbauer Kiel von 1910	6,5	51,5	34,3	5
4	24	FM	Svane Frederik	GER	2260	2494	Lübecker SV von 1873	6,5	46	32,5	5
5	7	IM	Langrock Hannes	GER	2383	2344	ESV Nickelhütte Aue	6	44,5	29	3
6	12	IM	Carlstedt Jonathan	GER	2346	2432	SAbt SV Werder Bremen	6	42,5	24,5	6
7	11	IM	Kopylov Michael	UKR	2350	2380	SK Norderstedt von 1975	5,5	52	28	4
8	9	IM	Spieß Gunter	GER	2371	2331	ESV Nickelhütte Aue	5,5	51,5	28,5	3
9	19	IM	Gschnitzer Adrian	GER	2311	2400	SV 1947 Walldorf	5,5	49,5	26,3	4
10	51		Bornholdt Joa Max	GER	1705	2020	Lübecker SV von 1873	5,5	44,5	24,8	4
11	33		Cofmann Veaceslav	GER	2208	2276	SC Eppingen	5,5	44	24,5	3
12	44	IM	Parvanyan Ashot	GER	2117	2475	SK Doppelbauer Kiel von 1910	5,5	43	25,3	4
13	26	FM	Vöge Tobias	GER	2231	2275	HSK Lister Turm	5,5	40	22,8	4
14	36		Kopylov Daniel	GER	2186	2332	TuRa Harksheide von 1945	5	49,5	23,8	4
15	2	IM	Feuerstack Aljoscha	GER	2439	2461	FC ST.Pauli 1910 SAbt	5	46,5	24	2
16	5	IM	Langheinrich Ferenc	GER	2411	2317	SV Empor Erfurt	5	46	24,3	3
17	21	FM	Schulz Karsten	GER	2310	2273	SF Schwerin	5	44	23,3	3
18	6	FM	Hochgräfe Markus Dr.	GER	2409	2357	SC Diogenes	5	42	21	2
19	16	FM	Kleeschätzky Rainer	GER	2324	2250	Forster SC 95	5	42	20,8	4
20	35	FM	Karsay Pascal	GER	2190	2300	SV Worms 1878	5	38,5	19,5	4
21	31		Schirm Friedmar	GER	2210	2245	SK Lehrte von 1919	5	36	18	4
22	22	FM	Voigt Martin	GER	2295	2282	FC ST.Pauli 1910 SAbt	5	33	18	4
23	14		Bärwinkel Tobias	GER	2340	2292	SV Worms 1878	4,5	51	21,8	4
24	29		Hartge Gedeon	GER	2214	2211	USV Halle	4,5	43,5	19	3
25	40		Peng Xiang-Tobias	GER	2167	2121	Heilbronner SV	4,5	41,5	18,5	4
26	4	IM	Kvetny Mark	GER	2427	2385	Stuttgarter SF 1879	4,5	40,5	20,8	2
27	23	FM	Richter Nils	GER	2262	2286	TSV Schönaich	4,5	40,5	18,5	2
28	20	FM	Hacker Jonas	GER	2311	2367	SC Eppingen	4,5	39	17,8	3
29	8	IM	Braun Christian	GER	2372	2431	SG Porz	4,5	39	16,5	4
30	17	FM	Burkart Patrick	GER	2317	2260	SV 1920 Hofheim	4,5	38	16	3
31	13	FM	Fromm Marius	GER	2342	2302	Greifswalder SV	4,5	37,5	15,3	4
32	45	FM	Arndt Magnus	GER	2106	2308	SK Doppelbauer Kiel von 1910 e	4,5	37	15	3
33	41		Runte Moritz	GER	2151	2131	SV Hemer 1932	4,5	36,5	16,8	2
34	15	FM	Neukirchner Pascal	GER	2339	2197	SK Gründau	4	41	13,3	3
35	18	FM	Fischer Sebastian	GER	2313	2311	SF Deizisau	4	39	15,5	2
36	38		Parashchenko Oleg	GER	2169	2157	SK Freising	4	37,5	15	4
37	32	FM	Bach Matthias	GER	2209	2269	SAbt SV Werder Bremen	4	36	11,8	3
38	47		Pryvalov Ivan	GER	2093	2143	SK Gau-Algesheim	4	31	10,5	3
39	27	FM	Laubsch Bernd	GER	2230	2267	Post SV Uelzen	3,5	40,5	10,8	3
40	28	FM	Schmitzer Klaus	GER	2214	2235	SK Münster 32	3,5	39	11,8	2
41	25		Schütze Norman	GER	2249	2294	SG 1871 Löberitz	3,5	36,5	10,8	3
42	10	FM	Muranyi Karl-Jasmin	GER	2351	2300	SV Worms 1878	3,5	36	10,3	2
43	37		Kotz Reinhard	GER	2181	2138	SK 1911 Herzogenaurach	3,5	34	9,5	2
44	52		Feidt Jonas	GER	1634	1851	SC Turm Illingen	3,5	33	9,5	3
45	46		Hartleb Christopher	GER	2096	2097	SG 1951 Sonneberg	3	37	11,3	2
46	39	CM	Schatz Christian	GER	2168	2143	SC Postbauer-Heng	3	35	10	2
47	42		Otte Marco	GER	2131	2144	SK Rochade Augsburg	3	29	6,75	2
48	30	FM	Schulz Michael	GER	2213	2144	SC Zitadelle Spandau 1977 e.V.	2,5	39	11	2
49	43	FM	Schunk Thomas	GER	2122	2123	SG Leipzig	2,5	30,5	7	2
50	50		Pössel Christian	GER	2001	2028	ESV Nickelhütte Aue	2	36,5	6,75	1
51	34	CM	Gottstein Claudius-Thomas	GER	2201	2073	SV Bad Essen	2	33	7,25	0
52	48		Giraud Valerian	GER	2064	2094	Hamburger SK von 1830	1,5	33,5	6	1

Deutsche Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2019/2020

Termin Finalrunde: 3. – 4. Juli 2021

Ort: Mensa der KGS Gesamtschule Kirchweyhe, Hauptstr. 99, 28844 Weyhe

Schiedsrichter: IA Thomas Wiedmann

Halbfinale – Paarung 1

03.07.2021

Br.	Mannschaft	-	Mannschaft	Erg.
	SK Kirchweyhe	-	SF Deizisau	1,5:2,5
1	GM Palac, Mladen (2525)	-	GM Donchenko, Alexander (2652)	0:1
2	GM Stevic, Hrvoje (2579)	-	GM Keymer, Vincent (2591)	0,5:0,5
3	GM Kovacevic, Aleksandar (2496)	-	GM Kollars, Dmitrij (2607)	0,5:0,5
4	GM Brkic, Ante (2592)	-	GM Kozul, Zdenko (2597)	0,5:0,5

Halbfinale – Paarung 2

Br.	Mannschaft	-	Mannschaft	Erg.
	OSG Baden-Baden	-	SG Leipzig	4:0
1	GM Kasimdzhanov, Rustam (2662)	-	FM Natsidis, Christoph (2352)	1:0
2	GM Gustafsson, Jan (2643)	-	Richter, Leonard (2272)	1:0
3	GM Schlosser, Philipp (2506)	-	FM Nguyen, Alex Dac-Vuong (2307)	1:0
4	GM Schmaltz, Roland (2449)	-	FM Rösemann, Rainer (2269)	1:0

Finale

04.07.2021

Br.	Mannschaft	-	Mannschaft	Erg.
	SF Deizisau	-	OSG Baden-Baden	2,5:1,5
1	GM Donchenko, Alexander (2652)	-	GM Kasimdzhanov, Rustam (2662)	1:0
2	GM Keymer, Vincent (2591)	-	GM Gustafsson, Jan (2643)	0,5:0,5
3	GM Kollars, Dmitrij (2607)	-	GM Schlosser, Philipp (2506)	0,5:0,5
4	GM Kozul, Zdenko (2597)	-	GM Schmaltz, Roland (2449)	0,5:0,5

Spiel um Platz 3

Br.	Mannschaft	-	Mannschaft	Erg.
	SK Kirchweyhe	-	SG Leipzig	3:1
1	GM Stevic, Hrvoje (2579)	-	FM Natsidis, Christoph (2352)	0,5:0,5
2	GM Brkic, Ante (2592)	-	Richter, Leonard (2272)	0,5:0,5
3	GM Jovanovic, Zoran (2507)	-	FM Nguyen, Alex Dac-Vuong (2307)	1:0
4	GM Kovacevic, Aleksandar (2496)	-	FM Rösemann, Rainer (2269)	1:0

Deutsche Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2021

Termin Finalrunde: 16. – 17. Juli 2022

Ort: Kulturhaus LA8, Lichtentaler Allee 8, 76530 Baden-Baden

Schiedsrichter: IA Thomas Wiedmann

Ergebnisse Halbfinale

Schachfreunde Deizisau				1 - 3	OSG Baden-Baden				
8	GM	2593	Stepan Zilka	0 : 1	Michael Adams		2696	GM	11
14	GM	2672	Jules Moussard	½ : ½	Alexei Shirov		2704	GM	14
7	GM	2591	Rustem Dautov	½ : ½	Sergei Movsesian		2618	GM	12
10	GM	2562	Alexander Graf	0 : 1	Georg Meier		2613	GM	8

SK Kirchweyhe				2½ - 1½	SC Viernheim				
3	GM	2581	Velimir Ivic	½ : ½	Yuriy Kryvoruchko		2672	GM	1
4	GM	2611	Ante Brkic	1 : 0	Sergey A. Fedorchuk		2612	GM	3
5	GM	2521	Zoran Jovanovic	½ : ½	Dennis Wagner		2569	GM	5
1	GM	2563	Hrvoje Stevic	½ : ½	Ilja Zaragatski		2512	GM	7

Ergebnisse Finale

OSG Baden-Baden				2½ - 1½	SK Kirchweyhe				
14	GM	2704	Alexei Shirov	½ : ½	Velimir Ivic		2581	GM	3
11	GM	2696	Michael Adams	½ : ½	Ante Brkic		2611	GM	4
12	GM	2618	Sergei Movsesian	1 : 0	Zoran Jovanovic		2521	GM	5
8	GM	2613	Georg Meier	½ : ½	Hrvoje Stevic		2563	GM	1

Finale

Schachfreunde Deizisau				2½ - 1½	SC Viernheim				
8	GM	2593	Stepan Zilka	1 : 0	Ilja Zaragatski		2512	GM	7
14	GM	2672	Jules Moussard	½ : ½	Yuriy Kryvoruchko		2672	GM	1
10	GM	2562	Alexander Graf	½ : ½	Sergey A. Fedorchuk		2612	GM	3
7	GM	2591	Rustem Dautov	½ : ½	Dennis Wagner		2569	GM	5

Spiel um Platz 3

37. Deutsche Mannschaftsmeisterschaft im Blitzschach

Termin: 10. Oktober 2021

Ort: kulturWERKwissen, Walzwerkstraße 22, 57537 Wissen

Schiedsrichter: IA Gregor Johann, FA Estelle Morio, NSR Sandra Schmidt, NA Ingrid Lauterbach, NSR

Peter Hoffmann

Rg.	Snr	Team	Anz	+	=	-	Pkt.	Br.Pkt.
1	13	SF Deizisau	25	25	0	0	50	88
2	23	Münchner SC 1836	25	19	2	4	40	70,5
3	8	FC St. Pauli	25	17	5	3	39	68
4	15	FC Bayern München	25	15	6	4	36	58
5	7	HSK Lister Turm	25	13	8	4	34	63,5
6	19	SV Werder Bremen	25	14	5	6	33	62,5
7	14	SV Worms	25	14	4	7	32	54,5
8	1	TSV Schönaich	25	9	11	5	29	56,5
9	12	SC Hofheim	25	11	7	7	29	55,5
10	5	SF Schwerin	25	12	5	8	29	52,5
11	18	Erfurter SK	25	11	6	8	28	55
12	2	SV Koblenz	25	11	6	8	28	52,5
13	25	SV Oberursel	25	13	1	11	27	56
14	24	SF Lieme	25	10	5	10	25	43,5
15	4	SK Landau	25	8	7	10	23	49,5
16	11	Sfr. Heidesheim	25	7	9	9	23	48
17	22	PSV Uelzen	25	8	7	10	23	47
18	26	SC Heimbach-Weis/Neuwied	25	9	4	12	22	47
19	21	Düsseldorfer SK	25	7	8	10	22	45
20	6	Hamburger SK	25	7	5	13	19	47
21	20	SG Leipzig	25	6	7	12	19	42,5
22	9	SC Böblingen	25	8	0	17	16	40,5
23	16	Bochumer SV 02	25	5	4	16	14	36,5
24	10	SK Altenkirchen	25	1	4	20	6	23,5
25	17	MTV Tostedt	25	1	2	22	4	22,5
26	3	SVG Saarbrücken	25	0	0	25	0	14,5

38. Deutsche Mannschaftsmeisterschaft im Blitzschach

Termin: 17. Juli 2022

Ort: Kultur- und Festspielhaus, Paul-Lincke-Platz 1, 19322 Wittenberge

Schiedsrichter: IA Gregor Johann, IA Jürgen Kohlstädt, IA Hugo Schulz, FA Sandra Schmidt, FA Ingrid Lauterbach, FA Guido Springer

Rg.	Snr	Team	Anz	+	=	-	Pkt.	Br.Pkt.	SBB
1	13	Düsseldorfer SK	22	19	1	2	39	63,5	2540
2	15	HSK Lister Turm	22	17	2	3	36	64,5	2676
3	16	SK König Tegel	22	17	2	3	36	64,5	2652
4	12	FC St. Pauli	22	17	2	3	36	60	2372
5	6	TSV Schönaich	22	15	4	3	34	60,5	2438
6	3	FC Bayern München	22	15	2	5	32	59	2373
7	1	SV Werder Bremen	22	14	2	6	30	55,5	2235
8	4	SK Norderstedt	22	12	3	7	27	54	2220
9	11	SF Schwerin	22	12	2	8	26	50,5	1964
10	20	Bochumer SV	22	11	3	8	25	46	1731
11	17	SC Noris Tarrasch Nürnberg	22	9	4	9	22	42,5	1719
12	14	Heilbronner SV	22	8	4	10	20	42,5	1720
13	5	PSV Uelzen	22	7	5	10	19	40	1538
14	7	SV Empor Erfurt	22	8	3	11	19	35,5	1338
15	18	SG Leipzig	22	7	4	11	18	40,5	1542
16	23	SG 1871 Löberitz	22	7	4	11	18	37,5	1525
17	8	SK Nordhorn-Blanke	22	7	4	11	18	37,5	1493
18	19	TSG Oberschöneweide	22	5	5	12	15	31,5	1181
19	2	SC Turm Illingen	22	5	2	15	12	29	1087
20	9	SC Bamberg	22	2	5	15	9	26,5	991,8
21	10	SK Ettlingen	22	1	4	17	6	22	879
22	21	Hamburger SK	22	1	3	18	5	27,5	1085
23	22	Hamelner SV	22	1	2	19	4	21,5	837,5